



AUSGABE

9

DEZ—JAN

PFARRRBLATT

Pfarrei Hl. Cäcilia Ludwigshafen



Jesus im Futtertrog

In der Herberge war kein Platz für Josef und seine schwangere Maria, doch sie fanden einen Platz im Stall in Bethlehem.

Jenseits aller Kritik an „bösen Menschen“ geht es um eine durch und durch positive Nachricht.

Vor allem wählt Gott diesen Ort zur Menschwerdung.

Wissen Sie einen besseren für seine Botschaft?

Bilder spielen eine so große Rolle in unserer Zeit.



Der Hirte und seine Herde sind ein Bild des Gottesvolkes.

Jesus kommt als hilfloses Kind zur Welt.

Im Stall sind die Weidetiere und finden Futter. Neben Lämmern und Schafen, sind auch Ochse und Esel, die sprichwörtlichen schwarzen Schafe und die Böcke.

Da liegt der Säugling. **Jesus im Futtertrog.**

„Ich bin das Brot des Lebens.“

Bethlehem heißt übersetzt: Haus des Brotes.

Dieser Jesus sättigt den Hunger der Welt.

Selig, die Hungernden, denn sie werden satt werden.

Selig die Trauernden, denn sie werden getröstet werden.

Gott wird Mensch für uns Menschen.

Er sieht den Hunger nach Leben und Teilhabe.

Gott sieht unsere Sehnsucht und hört unser Rufen, selbst wenn wir dafür noch gar keine Worte gefunden haben, vielleicht noch nicht einmal gesucht.

Er liegt arm und angewiesen auf andere im Futtertrog.

Er ist ein wahrer Mensch, der Zukunft hat, wenn ihm geholfen wird.

Er wird groß werden und wehrlos bleiben.

Nie wird er in einem Palast wohnen.

Den Tempel nennt er das Haus seines Vaters, doch sein Leben ist bei den Menschen.

Wir empfangen den Leib Christi, wenn wir sein Leben feiern, vom Anfang bis zur Auferstehung und damit werden wir der Leib Christi. Wir bleiben wehrlos und schwach und sind doch in der Lage anderen Hoffnung zu geben, Brot des Lebens, Kraft und Zukunft.

Der Leib Christi ist vor allem Gemeinschaft. Das verändert uns Menschen, mich, andere und unser Miteinander.

Wo sonst könnte diese Botschaft beginnen, damit sie jeden erreichen kann als mit

Jesus im Futtertrog

Frohe Weihnachten

Marcus Wolf

Foto S. 1-3; Marcus Wolf



Gottesdienstordnung vom 29.11. 2025 bis zum 25.01.2026

Samstag	29.11.	Samstag der 34. Woche im Jahreskreis	
JO	11:00 Uhr	Taufe	Dekan Geiger
Samstag	29.11.	Vorabend zum 1. Adventssonntag	
GA	18:30 Uhr	Heilige Messe als Rorategottesdienst für Stjepan Vnucec (Jgd.)	Pfarrer Wolf
Sonntag	30.11.	1. Adventssonntag	
DR	09:30 Uhr	Heilige Messe	Dekan Geiger
Klinikum	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst	
DR	11:00 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Donatelli
JO	11:00 Uhr	Heilige Messe, feierliche Aufnahme von zwei Taufbewerbern ins Katechumenat	Dekan Geiger
HPH	18:00 Uhr	Heilige Messe	
Montag	01.12.	Montag der 1. Adventswoche	
JO	18:30 Uhr	Heilige Messe	Dekan Geiger
Dienstag	02.12.	Dienstag der 1. Adventswoche	
DR	18:00 Uhr	Vesper	Kambakamba, Danuta
DR	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Wolf
Mittwoch	03.12.	Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote (+1552)	
JO	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pater Keke
Donnerstag	04.12.	Donnerstag der 1. Adventswoche	
GA	08:30 Uhr	Heilige Messe, mitgestaltet von den Frauen	Pfarrer Wolf
Freitag	05.12.	Freitag der 1. Adventswoche	
DR	17:15 Uhr	Eucharistische Anbetung	Kambakamba, Danuta
DR	17:45 Uhr	Beichtgelegenheit	Dekan Geiger
DR	18:30 Uhr	Heilige Messe	Dekan Geiger

Samstag	06.12.	Samstag der 1. Adventswoche	
DR	10:00 Uhr	Trauerung	Diakon Kambakamba
Samstag	06.12.	Vorabend zum 2. Adventssonntag	
GA	18:30 Uhr	Heilige Messe als Rorategottesdienst	Pfarrer Wolf
Sonntag	07.12.	2. Adventssonntag	
DR	09:30 Uhr	Heilige Messe	Pater Keke
Klinikum	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst	
DR	11:00 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Donatelli
JO	11:00 Uhr	Heilige Messe	Dekan Geiger
HPH	18:00 Uhr	Heilige Messe	
Montag	08.12.	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria	
JO	18:30 Uhr	Heilige Messe für Ursula und Erich Altmann (Jgd.), Rudi Bappert und Irene und Jakob Eckler	Dekan Geiger
Dienstag	09.12.	Dienstag der 2. Adventswoche	
DR	18:00 Uhr	Vesper	Kambakamba, Danuta
DR	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Wolf
Mittwoch	10.12.	Mittwoch der 2. Adventswoche	
JO	18:30 Uhr	Heilige Messe	Dekan Geiger
Donnerstag	11.12.	Donnerstag der 2. Adventswoche	
GA	08:30 Uhr	Heilige Messe, mitgestaltet von den Frauen	Pfarrer Wolf
Freitag	12.12.	Freitag der 2. Adventswoche	
DSK	10:00 Uhr	Heilige Messe im DSK- Seniorenheim, Rohrlachstr.	Pfarrer Elsner
DR	17:15 Uhr	Eucharistische Anbetung	Kambakamba, Danuta
DR	18:30 Uhr	Heilige Messe für Francesca Vullo (Jgd.)	Pater Keke

Samstag	13.12.	Vorabend zum 3. Adventssonntag	
GA	18:30 Uhr	Heilige Messe als Rorategottesdienst	Pfarrer Wolf
Sonntag	14.12.	3. Adventssonntag	
DR	09:30 Uhr	Heilige Messe für die Verstorbenen der Familien Kroschewski, Horwedel und May	Pfarrer Wolf
Klinikum	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst	
DR	11:00 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Donatelli
JO	11:00 Uhr	Heilige Messe, musikalisch gestaltet von der Singschule Ludwigshafen	Pater Keke
WGH	11:00 Uhr	Wortgottesdienst für Kinder, Treffpunkt in der Kirche St. Josef	Pastoralrefent ter Veen
HPH	18:00 Uhr	Heilige Messe	
Montag	15.12.	Montag der 3. Adventswoche	
JO	18:30 Uhr	Heilige Messe	Dekan Geiger
Dienstag	16.12.	Dienstag der 3. Adventswoche	
DR	18:00 Uhr	Vesper	Kambakamba, Danuta
DR	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Elsner
Mittwoch	17.12.	Mittwoch der 3. Adventswoche	
JO	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pater Keke
Donnerstag	18.12.	Donnerstag der 3. Adventswoche	
GA	08:30 Uhr	Heilige Messe, mitgestaltet von den Frauen	Pfarrer Wolf
LUIT	10:00 Uhr	Wortgottesdienst im Seniorenheim Luitpoldstr. 148	Pastoralrefent ter Veen
DSK	14:30 Uhr	Heilige Messe im DSK- Seniorenheim, Rohrlachstr.	Pfarrer Elsner

Freitag 19.12. Freitag der 3. Adventswoche			
JO	08:15 Uhr	Schulgottesdienst der Rupprechtschule	Pastoralreferent ter Veen
DR	17:15 Uhr	Eucharistische Anbetung	Kambakamba, Danuta
DR	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Wolf
Samstag 20.12. Samstag der 3. Adventswoche			
DR	07:00 Uhr	Heilige Messe als Roratemesse	Pater Keke
Samstag 20.12. Vorabend zum 4. Adventssonntag			
GA	18:30 Uhr	Heilige Messe als Rorategottesdienst für Eusebia Hinke (Jgd.)	Pfarrer Wolf
Sonntag 21.12. 4. Adventssonntag			
DR	09:30 Uhr	Heilige Messe	Pater Keke
Klinikum	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst	
DR	11:00 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Donatelli
JO	11:00 Uhr	Heilige Messe	Dekan Geiger
HPH	18:00 Uhr	Heilige Messe	
Montag 22.12. Montag der 4. Adventswoche			
JO	18:30 Uhr	Heilige Messe	Dekan Geiger
Dienstag 23.12. Dienstag der 4. Adventswoche			
DR	18:00 Uhr	Vesper	Kambakamba, Danuta
DR	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Elsner
Mittwoch 24.12. Hochfest der Geburt des Herrn - Am Heiligen Abend			
GA	16:00 Uhr	Familienchristmette mit Krippenspiel	Pfarrer Wolf
JO	16:00 Uhr	Krippenfeier	Dekan Geiger
DR	18:00 Uhr	Christmette, deutsch-ital.	Pfarrer Donatelli
JO	22:30 Uhr	Christmette (ab 22.00 Uhr musikalische Einstimmung durch das Blasorchester St.,Josef)	Dekan Geiger

Donnerstag 25.12.		Hochfest der Geburt des Herrn - Am Morgen - Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk "ADVENIAT"	
DR	09:30 Uhr	Weihnachtsfestmesse, musikalisch gestaltet vom Singkreis St. Dreifaltigkeit	Pater Keke
JO	10:30 Uhr	Weihnachtsfestmesse, musikalisch gestaltet von Chor, Orchester und Solisten	Dekan Geiger
DR	11:00 Uhr	Weihnachtsfestmesse, ital.	Pfarrer Donatelli
Donnerstag 25.12.		Hochfest der Geburt des Herrn - Am Tag - Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk "ADVENIAT"	
JO	15:00 Uhr	Andacht	Indische Gemeinde
JO	16:00 Uhr	Heilige Messe	Indische Gemeinde
GA	18:00 Uhr	Weihnachtsvesper	Pfarrer Wolf
Freitag 26.12.		Hl. Stephanus, erster Märtyrer - Missionsopfer der Kinder	
GA	09:30 Uhr	Weihnachtsfestmesse, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor St. Gallus	Pfarrer Wolf
JO	10:30 Uhr	Hl. Messe als Jugendgottesdienst (BDKJ)	Dekan Geiger
DR	11:00 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Donatelli
Samstag 27.12.		Vorabend zum Fest der Heiligen Familie	
GA	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Wolf
Sonntag 28.12.		Fest der Heiligen Familie	
DR	09:30 Uhr	Heilige Messe für Werner Gress	Pfarrer Elsner
Klinikum	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst	
DR	11:00 Uhr	Heilige Messe, italienisch	Pfarrer Donatelli
JO	11:00 Uhr	Heilige Messe	Pater Keke
HPH	18:00 Uhr	Heilige Messe	

Montag	29.12.	5. Tag der Weihnachtsoktav	
JO	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Elsner
Dienstag	30.12.	6. Tag der Weihnachtsoktav	
DR	18:00 Uhr	Vesper	Kambakamba, Danuta
DR	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pater Keke
Mittwoch	31.12.	Silvester - Vorabend zu Neujahr, Oktavtag von Weihnachten - Hochfest der Gottesmutter Maria	
JO	18:30 Uhr	Heilige Messe, Jahresschlussfeier	Pater Keke
Donnerstag	01.01.	Neujahr, Oktavtag von Weihnachten - Hochfest der Gottesmutter Maria	
GA	18:30 Uhr	Festgottesdienst zum Neujahrstag mit Orgel, Pauken und Trompete, anschließend Sekttempfang vor der Kirche	Pfarrer Wolf
Freitag	02.01.	Hl. Basilius der Große (+379) und Hl. Gregor von Nazianz (+um 390), Bischöfe, Kirchenlehrer	
DR	17:15 Uhr	Eucharistische Anbetung	Kambakamba, Danuta
DR	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pater Keke
Samstag	03.01.	Vorabend zum 2. Sonntag nach Weihnachten - Afrika-Kollekte (für afrikanische Katechisten)	
GA	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Wolf
Sonntag	04.01.	2. Sonntag nach Weihnachten - Afrika-Kollekte (für afrikanische Katechisten)	
DR	09:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Wolf
Klinikum	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst	
DR	11:00 Uhr	Heilige Messe, ital.	Pfarrer Donatelli
JO	11:00 Uhr	Heilige Messe	Pater Keke
HPH	18:00 Uhr	Heilige Messe	

Montag	05.01.	Vorabend zum Fest Erscheinung des Herrn	
JO	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Elsner
Dienstag	06.01.	Erscheinung des Herrn	
DR	18:00 Uhr	Vesper	Kambakamba, Danuta
DR	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Elsner
Mittwoch	07.01.	Mittwoch der Weihnachtszeit	
JO	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pater Keke
Donnerstag	08.01.	Donnerstag der Weihnachtszeit	
GA	08:30 Uhr	Heilige Messe, mitgestaltet von den Frauen	Pfarrer Wolf
Freitag	09.01.	Freitag der Weihnachtszeit	
DR	17:15 Uhr	Eucharistische Anbetung	Kambakamba, Danuta
DR	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Elsner
Samstag	10.01.	Vorabend zum Fest Taufe des Herrn	
GA	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Wolf
Sonntag	11.01.	Taufe des Herrn	
DR	09:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Elsner
Klinikum	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst	
DR	11:00 Uhr	Heilige Messe, ital.	Pfarrer Donatelli
JO	11:00 Uhr	Heilige Messe	Dekan Geiger
HPH	18:00 Uhr	Heilige Messe	
Montag	12.01.	Montag der 1. Woche im Jahreskreis	
JO	18:30 Uhr	Heilige Messe	Dekan Geiger
Dienstag	13.01.	Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis	
DR	18:00 Uhr	Vesper	Kambakamba, Danuta
DR	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Elsner

Mittwoch	14.01.	Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis	
JO	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pater Keke
Donnerstag	15.01.	Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis	
GA	08:30 Uhr	Heilige Messe, mitgestaltet von den Frauen	Pfarrer Wolf
Freitag	16.01.	Freitag der 1. Woche im Jahreskreis	
DR	17:15 Uhr	Eucharistische Anbetung	Kambakamba, Danuta
DR	18:30 Uhr	Heilige Messe	Dekan Geiger
Samstag	17.01.	Vorabend zum 2. Sonntag im Jahreskreis	
GA	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Wolf
Sonntag	18.01.	2. Sonntag im Jahreskreis	
DR	09:30 Uhr	Heilige Messe	Dekan Geiger
Klinikum	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst	
DR	11:00 Uhr	Heilige Messe, ital.	Pfarrer Donatelli
JO	11:00 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Elsner
Gallusheim	18:00 Uhr	Gottesdienst zum Beginn der ökumenischen Woche	Pastoralrefent ter Veen
HPH	18:00 Uhr	Heilige Messe	
Montag	19.01.	Montag der 2. Woche im Jahreskreis	
JO	18:30 Uhr	Heilige Messe	Dekan Geiger
Dienstag	20.01.	Dienstag der 2. Woche im Jahreskreis	
DR	18:00 Uhr	Vesper	Kambakamba, Danuta
DR	18:30 Uhr	Heilige Messe	Dekan Geiger
Mittwoch	21.01.	Mittwoch der 2. Woche im Jahreskreis	
JO	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pater Keke
Donnerstag	22.01.	Donnerstag der 2. Woche im Jahreskreis	
GA	08:30 Uhr	Heilige Messe, mitgestaltet von den Frauen	Pfarrer Wolf

Freitag	23.01.	Freitag der 2. Woche im Jahreskreis	
DR	17:15 Uhr	Eucharistische Anbetung	Kambakamba, Danuta
DR	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pater Keke
Samstag	24.01.	Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer (+1622)	
DR	11:00 Uhr	Taufe	Diakon Kambakamba
Samstag	24.01.	Vorabend zum 3. Sonntag im Jahreskreis	
GA	18:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Wolf
Sonntag	25.01.	3. Sonntag im Jahreskreis	
DR	09:30 Uhr	Heilige Messe	Pfarrer Elsner
Klinikum	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst	
DR	11:00 Uhr	Heilige Messe, ital.	Pfarrer Donatelli
JO	11:00 Uhr	Heilige Messe	Dekan Geiger
JO	15:00 Uhr	Andacht	Indische Gemeinde
JO	16:00 Uhr	Heilige Messe	Indische Gemeinde
HPH	18:00 Uhr	Heilige Messe	

Adressen der Gottesdienstorte:

DR – Kirche St. Dreifaltigkeit, Rohrlachstr. 32

GA – Kirche St. Gallus, Erasmus-Bakke-Str. 47

JO – Kirche St. Josef, Ecke Nietzschestr./Hegelstr.

Kapelle **Klinikum**, Bremserstr.

Kapelle **HPH** – Heinrich-Pesch-Haus, Frankenthaler Str.

Beichtgelegenheit in unserer Pfarrei:

Am ersten Freitag im Monat um 17:45 Uhr in der Kirche St. Dreifaltigkeit oder nach persönlicher Vereinbarung. Rufen Sie hierfür einfach bei einem der Priester direkt an!

Pfarrer Geiger: 0151 14879709

Pfarrer Wolf: 0151 14879926

Pfarrer Elsner: 0621 54586056

Kaplan Keke: 0151 14879586



Foto: M. Wolf

Wir gedenken unserer Verstorbenen der letzten zehn Jahre

Woche vom 29.11. bis zum 05.12.2025

Stefan Biskup, Maria Schwaab, Jan Wronski, Gertrud Gahr, Gerhard Evers, Christa Weber, Renate Flender, Carmelo Tolaro, Nicola Basile, Hans Schulze, Kurt Dobmeier, Vasile Matusan, Magdalena Danner, Kurt Simon, Ruth von Zabienski, Christine Bien

Woche vom 06.12. bis zum 12.12.2025

Theresia Messinger, Alfonso Giganti, Heinz Schmitt, Thomas Brauer, Günter Page, Katharina Babitsch, Erich Aniol, Annemarie Adrian, Maria Dilmetz, Rosalia Cutuli, Emmi Kalaschnikow, Erich Altmann, Ursula Altmann, Winfried Holfelder, Salvatore Novara, Verena Seyfert

Woche vom 13.12. bis zum 19.12.2025

Roger Deuschel, Giuseppina Scuma, Sylvia Rentschler, Eva Schönlaub, Santino Picciolo, Eugeniusz Kosek, Santiago Martinez Matilla, Anita Hesser, Hans Jäger, Antonina Zocco, Arno Honecker, Maria Funck, Barbara Krämmer, Günther Masch, Maria Lumia, Paula Schulz, Gabriela Hegyes, Elisabeth Altenrenger

Woche vom 20.12. bis zum 26.12.2025

Gerhard Martin, Veronika Mayer, Herbert Grabler, Otylie Fenske, Karl Josef Kirch, Pavel Lischka, Johannes Ditscher, Wilma Fauth, Karl Gunters, Wilma Ditsch, Benno Schönung, Josef Wöllhaf, Cäcilia Dissinger, Erich Kirchgessner, Hedwig Rosinus-Buch, Marianne Dobmeier, Luise Otterstätter, Reinhard Mücklich, Mathias Otterstätter

Woche vom 27.12.2025 bis zum 02.01.2026

Luigi Tripi, Irma Wölfingerne, Barbara Hollenbach, Walter Fleck, Irene Seelinger, Domenico Messina, Franz Jablanofszky, Walter Dörflamm, Emil Becker, Senta Nachtigall

Woche vom 03.01. bis 09.01.2026

Ingeborg Ludwig Dick de Diez, Ruth Kokott, Franz Rieff, Werner Hund, Isolde Goesele, Claudio Quarta, Jessica Opp, Monika Huber, Ruth Werry, Irmgard Herrmann, Ingrid Jacqueline Hasselwander, Erika Schumm, Helmut Hauth, Veronika Walle, Marlene Spörle, Wolfgang Letzelter, Praxedis Lucka, Luzia Winstel, Gerlinde Weis, Herbert Monheimius, Gaetano Cafaro, Rosa Attanasio, Michael Koch, Kurt Becker

Woche vom 10.01. bis 16.01.2026

Manfred Weber, Rudolf Lung, Margit Bopp, Petra Deuschel, Heinz Hopp, Karin Ries, Giuseppe Fontana, Ruth Volk, Marliese Grüner, Karlheinz Essig, Renate Jansen

Woche vom 17.01. bis 23.01.2026

Magdalena Orth, Barbara Knothe, Elisabeth Julien, Erwin Foltz, Caterina Viviani, Maria Schäfer, Karl Weber, Rosalinde Clade, Gerda Schitter, Alfred Gropp, Thomas Kern, Heinrich Hagenbucher, Paul Krautheimer, Eleonore Weinkötz, Horst Sommer, Gertrud Zieger, Stanislava Wenzel, Stefan Mayer

Woche vom 24.01. bis 30.01.2026

Antonio Scalia, Silvia Just, Charlotte Kastner-Berkel, Kasimir Michalski, Günter Küpper, Manfred Dietz, Giuseppe Avola, Edith Kindler, Anita Koch, Waltraud Bösel, Antonietta De Marco, Hans Werner Hofmann, Cornelius Kürten, Manfred Hartmetz, Emilie Haas, Gabriela Matusan, Veronika Jurke

Das Pfarrblatt zur Jahreswende lädt ein, auf das vergangene Jahr zurückzublicken und ins neue zu schauen.

Bei den vielen Veranstaltungen unserer Pfarrei sind so viele Menschen im Hintergrund tätig, im Umfeld der Kirche, im Garten, bei der Pflege des Ge-



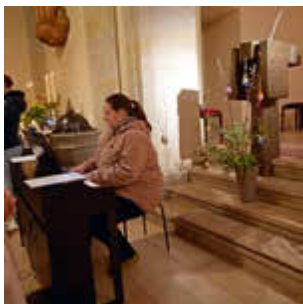
bäudes und der Gestaltung des Kirchenraumes, wie etwa den Blumen im Jahreskreis. Viele Stunden bringen viele in der Sakristei zu, halten den Überblick über Dinge, die gebraucht werden und eine ganze Weile brauchen, bis sie dann auch da sind. Die Vorbereitung der Gottesdienste beginnt nicht erst einige Minuten vorher. Wer hinschaut, erkennt viel Liebe für den Dienst an unseren Gemeinden.

Da meine Aufgabe einen Schwerpunkt in der Sorge um die Gemeinde Sankt Gal-

lus hat, habe ich beispielhaft einen Rückblick gewagt und bin überrascht, wieviel Leben dabei zutage tritt.

Manche kommen ab und an in den Gottesdienst am Samstagabend, andere öfter. Wir können dann erleben, wie viele mitmachen. Deutlich hörbar sind Lektoren und die Musiker.

Unser Kirchenchor, der sogar immer wieder junge Sängerinnen und Sänger findet, ist eine tragende Säule der Gemeinde, der sich aus ganz vielen Menschen zusammensetzt; viele sind mehrfach aktiv. Sie machen die hohen Feste so stimmig und feierlich.



Am Aschermittwoch fand sich sehr spontan eine Schola zusammen. Das

breite Spektrum neuer Möglichkeiten war hörbar. Das war so motivierend: an Ostern haben sie in unserer Auferstehungsfeier am frühen Morgen wieder mitgewirkt.



Der Gottesdienst am Karfreitag und am Ostermorgen um frühe fünf Uhr, besonders für unsere Firmlinge gedacht, wurde überraschend vielen Jugendlichen und Gemeindemitgliedern besucht.

Der Auferstehungsgottesdienst begann im Freien am Osterfeuer, unser Weg durch den Garten führte uns eindrucksvoll mit den Lesungen von der Erschaffung der Welt über den Auszug aus Ägypten ins neue Leben der Auferstehung, während es langsam hell wurde.

Mir hätte danach ein einfacheres Frühstück danach gereicht, doch es war richtig schön gestaltet, sie schufen eine schöne Atmosphäre zum Abschluss des Ostermorgens.

Neun Katecheten! So viele waren bereit, unsere Jugendlichen auf die Firmung vorzubereiten. Da wurde spürbar, was Jesus mal sagte: „ich will, dass sie das Leben haben – und es in Fülle haben.“ Welche Möglichkeiten dieser Überfluss uns und vor allem den Jugendlichen geschenkt hat!

In der Vorbereitung der Jugendlichen auf die Firmung und der Kinder auf die Erstkommunion brauchen wir keine Kontrolle und keinen Zwang. Wo wir Menschen positiv und liebevoll begegnen, wirkt der Heilige Geist, viel mehr als man denkt.

Herr ter Veen macht mit seinen Katechetinnen und Musikern die Erstkommunionvorbereitung und dabei darf ich auch mitwirken. Es ist ein ganz eigenes Modell, bei dem wir gemeinsam mit den Familien Gottesdienste feiern und so gemeinsam auf dem Weg zum Weißen Sonntag erfahren, was Gott uns schenkt.



Jesus lädt uns immer wieder ein. Das dürfen wir uns immer wieder in Erinnerung rufen. Bei den Feiern der Jubiläen der eigenen Erstkommunion von uns Älteren und der Ehe (dieses Jahr hatten wir ein hundertjähriges Ehejubiläum: ein Paar und die beiden Töchter zusammen!), werden nicht nur im Gottesdienst gefeiert. Viele Jahre hatten wir eine Gruppe von Menschen, die im Anschluss liebevoll ins Gallusheim eingeladen haben, um miteinander zu feiern. Schon vor der



Coronakrise suchten sie Jüngere, die die Aufgabe übernehmen. Nach der Krise sind sie nicht einfach ferngeblieben, sondern haben die Tradition wiederbelebt und konnten eine lebendige Tradition nun erfolgreich an eine neue Gruppe übergeben. Beide Gruppen verdienen Dank und Anerkennung. Wir begegnen durch ihre Leistung eigenen und fernen Gästen in persönlicher Atmosphäre.

Die Vielfalt an Möglichkeiten und Formen findet einen Ausdruck in verschiedenen Gottesdiensten, die oft vom Liturgiekreis gestaltet werden.

Die inhaltliche Auseinandersetzung ist schon bei der Vorbereitung für uns ein Gewinn und die Rückmeldungen der vielen Besuchern dieser Gottesdienste, geben uns Rückenwind.

Die Gestaltung der vier Adventsgottesdienste am Vorabend gibt es schon lange. Auch der Bußgottesdienst wird schon viele Jahre gefeiert, inzwischen am ersten Fastensonntag. Neuer ist eine Andacht, mit der wir uns auf das neue Lesejahr vorbereiten, in dem wechselnd aus einem der Evangelien gelesen wird.

Weil in der Stadt viele Menschen auf engerem Raum zusammenleben, ist es nicht weit von einer Kirche zu einer anderen. Das erleichtert uns eine Vielfalt. Es gibt Gottesdienste in der reichen Form unserer kirchlichen Liturgie und auch gelungene Versuche, davon abzuweichen und neue Wege zu gehen. Durch die Vielfalt auf engem Raum stellen wir Gläubigen eine Vielfalt, aus der sie ihre Form auswählen.



So gestaltet ein Kreis mit Kindern und Jugendlichen eine Familienchristmette, mit. In der Vorbereitung der Jugendlichen auf die Firmung und der Kinder auf die Erstkommunion brauchen wir keine Kontrolle und keinen Zwang. Wo wir Menschen positiv und liebevoll begegnen, wirkt der Heilige Geist, viel mehr als man denkt.

Auch der Karfreitag und Ostern versuchen, unsere schöne liturgische Tradition auf die Gegenwart hin ansprechend und verständlich zu gestalten.

Der Kirchenchor gestaltet lebendig viele Feste, vor allem das Patrozinium des heiligen Gallus und die „zweiten Feiertage“ von Weihnachten und Ostern.

An Weihnachten und Ostern konnten wir die Tradition einer Andacht am Nachmittag lebendig halten. Sicher, die Kirche wird da nicht voll, doch es

kommen so viele, dass es Freude macht, diese Feiern zu gestalten.

Viele tragen zum Gemeindeleben bei, ob es am Donnerstag eine unscheinbare Aufgabe ist, wie das liebevolle Aufstecken der Lieder an der Tafel, oder die Kreativität, mit der Beleuchtung der Kirche das Kirchenjahr oder die vorgetragenen Texte zu betonen. Wo mal jemand nicht kann, finden sich immer wieder welche, die einspringen wollen und es auch tun.

Die Taufen sind oft im kleinen Kreis am Samstag und haben manchmal sehr persönliche Formen, je nach Ideen der Familien. Auf dem Taufbecken steht: „Du bist mein geliebter Sohn“ – das bekennt Gott bei der Taufe Jesu im Jordan. Das wird auch unseren Täuflingen zugesagt.



Für besonders wertvoll halte ich den Gottesdienst, der zu Allerseelen für unsere Verstorbenen gefeiert wird und zu dem die Angehörigen eingeladen werden. Immer, wenn wir jemanden zu Grabe tragen, wird in der Kirche der Gemeinde ein Kreuz mit dem Namen versehen. Gott ruft uns bei unserem Namen und vergisst uns nicht – nicht wenn wir sterben und nicht, wenn wir trauern.

Diese Kreuze stellen wir vor den Altar, wenn wir im Heiligen Mahl unsere Hoffnung feiern, die Hoffnung, dass wir teilhaben am Gastmahl des ewigen Lebens.

Schon die Aufzählung dieser Beispiele macht Hoffnung auf Zukunft und auch im neuen Jahr 2026 wollen wir wieder miteinander Gottesdienste gestalten, sie drücken und unseren Glauben und unser kirchliches Selbstverständnis aus: als lebendiger Leib Christi gehören wir zu dem Gott, der uns das Leben schenkt, das wir mit den verschiedenen Begabungen in die Gemeinschaft einbringen.

Herzlichen Dank allen Aktiven im Jahr 2025 und im folgenden Jahr.

Marcus Wolf

Im Jahr 2026 sind neben den Sonntagsgottesdiensten schon folgende geplant:

- 22.02., 18.00 Uhr Bußgottesdienst zur Einstimmung auf die Fastenzeit
- Fastenpredigten in den Samstagsgottesdiensten, 18.30 Uhr
- 03.04., 15.00 Uhr, Karfreitag
- 04.04. Auferstehungsfeier
- 05.05., 18.00 Uhr Andacht am Ostersonntag
- 11.04., 18.30 Uhr Kommunionjubiläum
- 30.05., 18.30 Uhr Ehejubiläum
- Okt./Nov. Andacht zur Einstimmung auf das Lukasevangelium
- Gestaltete Adventsgottesdienste
- 25.12., 18.00 Uhr Andacht am ersten Weihnachtstag,
- Vorbereitungstreffen für die Firmung 2027



Termine und mehr...

- **Gestaltete Rorategottesdienste an den vier Advents-**
samstagen – Herzliche Einladung nach St. Gallus um 18:30



- **Adventsfeier am 05.12.2025, 15.00 Uhr**

Herzliche Einladung an alle, die unser Pfarrblatt in die Häuser der Pfarrei tragen, und alle, die gerne in der Gemeinschaft Advent feiern möchten zum geselligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ins Gemeindehaus St. Josef, Hegelstr. 55.



Um besser planen zu können, bitten wir um Rückmeldung bis zum 01.12.2025. im Pfarrbüro, wenn Sie teilnehmen möchten.

- **Mit Pauken und Trompete und Orgel wird das Neue Jahr begrüßt** am 01.01.2026 um 18:30 Uhr in St. Gallus mit einem Festgottesdienst. Anschließend gibt es, organisiert vom Gemeindevorstand St. Gallus, Gelegenheit auf dem Kirchplatz mit einem Glas Sekt anzustoßen.

Viele Jahre wurde der Tannenbaum vor der Kirche St. Josef von der Familie Kehl gestiftet. Um auch nach dem Tod von Frau Marianne Kehl im letzten Jahr und trotz immer knapper werdender Mittel der Kirchengemeinde diese schöne Tradition aufrecht erhalten zu können, möchten wir Sie alle um finanzielle Unterstützung bitten. Sie können gerne auch eine „Baumpatenschaft“ für die Adventskränze und Christbäume in allen unseren Kirchen übernehmen, denn auch hier schlagen die Preiserhöhungen deutlich zu Buche.





Herzliche Einladung zur Mitgestaltung des Krippenspiels für die Familienchristmette in **St. Gallus** am 24.12. um 16:00 Uhr

Die Proben sind am 05.12./12.12./19.12. immer um
15.30 Uhr vor der Messdienerstunde in der Kirche St. Gallus.

Die Generalprobe ist am 22.12. um 15:30 Uhr.

Wer Zeit und Lust hat, kann einfach vorbeikommen.

Wir freuen uns auf Euch!

Die Messdiener der Pfarrei Hl. Cäcilia



Krippenfeier 2024 in St. Josef



Auch in diesem Jahr haben wir wieder eine
Krippenfeier in St. Josef vorbereitet. Dieses Mal
findet eine spannende Zeitreise statt. Wir laden

Sie und Euch alle, besonders die Familien mit Kindern, am 24.12.24 um
16.00 Uhr in die St. Josefs-Kirche ein, um den Geburtstag Jesu mit einem
Krippenspiel zu feiern.

Die musikalische Gestaltung übernehmen wieder ein Kinderchor, eine Flö-
tengruppe und eine kleine Band.



Wir freuen uns schon sehr auf euch!

Dorothee Otterstätter und Claudia Bien-Rudnick

Komm mit.

Gemeinsam mit den Erzählfiguren-Schauspielern geht es auf die Reise zu verschiedensten Orten und Geschichten der Bibel. Einmal im Monat, parallel zum Sonntagsgottesdienst in St. Josef, gehen alle interessierten Kinder ins Willi Graf Haus und widmen sich dem Sonntagsevangelium oder anderen spannenden Bibeltexten auf spielerische Art und Weise. Natürlich darf hier auch das gemeinsame Singen nicht zu kurz kommen. Bevor es dann wieder zurück in den Gottesdienst der Erwachsenen geht, gibt es meist noch zur Geschichte passende Ausmalbilder oder Basteleien.

Willst auch du dich einmal auf spielerische Weise aktiv mit Jesusgeschichten und anderen Abenteuern der Bibel beschäftigen?

Dann komm mit!

Sonntag, 14.12.2025 um 11:00 Uhr

Sonntag, 08.02.2026 um 11:00 Uhr

Sonntag, 15.03.2026 um 11:00 Uhr

Jürgen ter Veen



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.

Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.

www.GemeindebriefDruckerei.de



Herausgeber: Kirchengemeinde Heilige Cäcilia, Ludwigshafen, Rohrlachstraße 32,
verantwortlich: Dekan Dominik Geiger, 10 Ausgaben jährlich.
Druck: Gemeindebriefdruckerei



DIE STERNSINGER KOMMEN

Am **04.01.2026** besuchen unsere Sternsinger den Gottesdienst in
St. Dreifaltigkeit,
am **10.01.2026** in **St. Gallus**
und am **11.01.2026** in **St. Josef.**

Danach sammeln sie Spenden und verteilen den Haussegen zum Mitnehmen. Eine gute Gelegenheit für alle, die sich in jedem Fall den Segen für das kommende Jahr abholen wollen.

Am **11.01.2026** machen sie sich zu Hausbesuchen auf den Weg. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir auf Grund der immer kleiner werdenden Anzahl an aktiven Sternsängern unser Möglichst tun, alle Anfragende zu besuchen, dies aber nicht garantieren können. Wir hoffen, durch den Besuch der Gottesdienste ein wenig Ausgleich schaffen zu können.

Zur **Anmeldung von Besuchswünschen**, bitten wir darum, den untenstehenden Abschnitt bis zum **01.01.2026** ausgefüllt im Pfarrbüro einzuwerfen oder per Email an

Pfarramt.LU.HI-Caecilia@bistum-speyer.de oder
sternsinger.lu@gmail.com

SCHULE
STATT
FABRIK

Sternsingen gegen Kinderarbeit

Besuch am 11.01.2026

Name	Adresse

TERMINE UND MITTEILUNGEN AUS DER GEMEINDE ST. JOSEF

RRR-Garten-Arbeiten rund um die Kirche St. Josef

Letzter Termin 2025: 08.12. von 9.00 bis 13.00 Uhr

Termine der kfd-St. Josef



Montag, 08.12.	19.00 Uhr Adventsfeier des Montagsfrauen-Treffs im Gemeindehaus
Samstag, 13.12.	Adventsausflug
Montag, 15.12.	14.00 Uhr Kirchputz
Montag, 12.01.	19.00 Uhr, Treffen der Montagsfrauen im Gemeindehaus - Neujahrsempfang
Dienstag, 13.01.	14.30 Uhr, Treffen der Frauenrunde im GH Wir begrüßen das neue Jahr und geben Gelegenheit, den Beitrag für 2026 bar zu bezahlen.
Montag, 26.01.	14.00 Uhr, Kirchputz in St. Josef
Dienstag, 28.01.	Spielenachmittag im Gemeindehaus 15.00 bis 17.30 Uhr
Donnerstag, 12.02.	18.00 Uhr, Gemeinsamer Närrischer Abend mit den kfd Frauen von St. Gallus in der „Neuen Pfalz“, Hohenzollernstraße

TERMINE UND MITTEILUNGEN AUS DER GEMEINDE ST. GALLUS



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

Donnerstag, 04. Dezember 2025: Frühstück nach der Frauenmesse

Samstag, 13. Dezember 2025, 15:00 bis 17:00 Uhr: Adventlicher Nachmittag

Donnerstag, 08. Januar 2026: Neujahrsempfang nach der Frauenmesse
Alle Veranstaltungen sind im St. Gallusheim, Luitpoldstr. 61



Die kfd St. Gallus feierte ihr 25jähriges Bestehen am 26. Oktober 2025

Mit einem feierlichen Gottesdienst, zelebriert von Herrn Dekan Dominik Geiger, begann der Jubiläums-Sonntag. Das Leitungsteam und die Mitglieder freuten sich, dass so viele Wegbegleitende und Pfarreiangehörige sowohl beim Gottesdienst wie auch dem anschließenden Festakt im Gallusheim dabei waren.

Besonders begrüßt wurden Ortsvorsteher Dr. Thorsten Ralle, Beate Kästle Silva vom kfd-Diözesanleitungsteam Speyer und die Vertreter der beiden Institutionen, denen die gesamten Spenden des Tages zugutekommen: Elisabeth Reis für das Frauenhaus und Marc Gärtner für die „joblinge“. Die Anwesenheit von Vertreterinnen anderer kfd-Gemeinschaften und deren Grußworte betonten die freundschaftliche Verbindung untereinander.

Nach der Ehrung der Gründungsmitglieder Ursula Zettl, Ursula Ebnet, Rita Hambsch, Maria Hajok, Ursula Herzog, Rosi Hofmann, Constanze Kraus und Anneliese Schlerka gab Ursula Zettl, die damals auch die erste Vorsitzende war, einen Einblick in die Chronik der vergangenen 25 Jahre. Hervorgehoben wurden besonders die Fasnachtssitzungen, die jahrelang viele Gäste erfreut haben. Auch die traditionellen, einmal jährlich stattfindenden Wallfahrten wurden speziell erwähnt.

Beim anschließenden Umtrunk und gemeinsamen Mittagessen wurden viele Geschichten und Anekdoten in Erinnerung gebracht und gute Gespräche geführt.

Alice Demessier bedankte sich im Namen der kfd St. Gallus bei allen, die zu diesem fröhlichen Fest beigetragen haben.

TERMINE UND MITTEILUNGEN

AUS DER GEMEINDE ST. DREIFALTIGKEIT

Elisabethenverein St. Dreifaltigkeit



Am 19.11.2025 wird der Namenstag der Heiligen Elisabeth gefeiert. Die Heilige Elisabeth ist die Namenspatronin des Elisabethenvereins dem Frauen aus der Gemeinde angehören. Wir freuen uns über Zuwachs.

Dieser Festtag wird mit einem gemeinsamen Gottesdienst, der um 09.00 Uhr in der St. Dreifaltigkeitskirche beginnt und anschließendem Frühstück gefeiert.

Die Frauen des Elisabethenvereins treffen sich jeden ersten Donnerstag im Monat um 09.30 Uhr, derzeit im Pfarrhaus.

Es finden während des gesamten Jahres die verschiedensten Aktivitäten statt. Wir verzieren Osterkerzen, wir bereiten die Maiandacht vor, die Roratemesse am 4. Adventssamstag um 07.00 Uhr mit anschließendem Krippenaufbau. Sobald wieder Räumlichkeiten zur Verfügung stehen gibt es einen Pfälzer Abend. Dann kann auch das Pfarrfest und Fronleichnam im größeren Rahmen gefeiert werden und zum sonntäglichen Kaffeetrinken für alle laden wir dann auch wieder ein. Das sind nur einige der Aktivitäten des Elisabethenvereins.

S. Berlejung und A. Kroschewski



57. Oekumenische Woche

18. bis 21. Januar
2026

„Glaube - mal anders erleben“

- Sonntag, 18.01.
18.00 Uhr **Gemeinsam zu Tisch -
ein Gottesdienst der anderen Art**
PR Jürgen ter Veen, Pfrin Cornelia Zeißig und Team
Ort: Gallusheim, Luitpoldstr. 61
- Montag, 19.01.
19.00 Uhr **David zieht ein - Ein Bibliolog zum
Einzug Davids nach Jerusalem**
PfarrerIn Martina Gutzler, Pirmasens
Ort: Gemeindehaus Pauluskirche Luitpoldstr. 41
- Dienstag, 20.01.
19.00 Uhr **Psalm in Bewegung -
Ein Tanzabend zum Mitmachen**
Sr. Monika Gessner, Institut St. Dominikus, Speyer
Ort: Willi-Graf-Haus, Leuschnerstraße 151
Eingang Hegelstraße
- Mittwoch, 21.01.
19.00 Uhr **Unsichtbares sichtbar machen -
Kunst bereichert den Glauben**
Birgit Weindl, Kunstbeauftragte der
Ev. Kirche der Pfalz
Ort: Friedenskirche, Leuschnerstr. 56

Die katholische Kirchengemeinde Heilige Cäcilia und die prot. Kirchen-
gemeinden Ludwigshafen-Nord (Friedenskirche) und Friesenheim
(Pauluskirche) in Zusammenarbeit mit der katholischen und evangelischen
Erwachsenenbildung laden herzlich ein.

Ludwigshafen - Friesenheim

Unsere kirchenmusikalischen Gruppen

- Singschule Ludwigshafen** Leitung: Dr. Elke Voelker,
www.singschule-ludwigshafen.de
Proben in unterschiedlichen Gruppen,
im Willi-Graf-Haus, Bühnensaal
- Cäcilienchor Ludwigshafen** Leitung: Dr. Elke Voelker, mail@elkevoelker.de
Proben mittwochs, 19.15 -20.45 Uhr,
Willi-Graf-Haus, Bühnensaal
- Kirchenchor St. Gallus** Leitung: Melanie Gschwendtberger
Proben freitags, 19.00 Uhr St. Gallusheim
- Blasorchester St. Josef** Leitung: Renko Anicker
Proben montags, 19.30 Uhr, Willi-Graf-Haus
- Singkreis St. Dreifaltigkeit** Leitung: Anne Kroschewski
Proben donnerstags, 18.30 Uhr in der Kirche
St. Dreifaltigkeit
- Band und Chor Sunshine** Leitung: Claudia Bien-Rudnick
Proben 14-täglich donnerstags, Willi-Graf-Haus



Pfarrei Hl. Cäcilia – Kirche St. Josef, LU
Donnerstag, 25. Dezember 2025, 10.30 Uhr
Festgottesdienst am 1. Weihnachtstag
Zelebrant: Dekan Dominik Geiger

Schubert Messe Nr. 2 G-Dur

Hammerschmidt: Machet die Tore weit
Mozart: Laudate Dominum

Stefanie Dasch, Sopran
Anja Wollenweber, Alt
Daniel Wagner, Tenor
Thomas Herberich, Bass
Prof. Leo Krämer, Orgel
CÄCILIENCHOR Ludwigshafen
Deutscher Rotary Chor
Friesenheimer Kammerorchester
Leitung: Dr. Elke Voelker



Mit freundlicher Unterstützung
Gebrüder Erich und Fritz Ramstetter Stiftung
Deutscher Rotary Chor e.V.





Chorgesang und Geselligkeit

Neben unseren Proben, die wir freitags im St. Gallusheim haben und den Gottesdiensten, die wir musikalisch mitgestalten, kommt das Gesellige in unserem Chor nie zu kurz.

Im Juli feierte unser ältestes, im Bass noch singendes Mitglied, seinen 90. Geburtstag. Bei dieser Feier gab er dann auch zwei Stücke zum Besten, die sein Können, hervorhoben. Mit 90 Jahren noch so eine großartige Stimme – Chapeau.





Am 23.09. haben wir mit der Probe bereits um 18 Uhr begonnen. Im Anschluss daran gab es neuen Wein mit Zwiebelkuchen und anderen Leckereien. Jeder brachte was das mit, was ihm schmeckte und davon etwas mehr.

Am 28.09. führte uns unser Ausflug in diesem Jahr nach Mainz. Nachdem die Bahn 30 Minuten Verspätung hatte, sind wir gegen 11:30 Uhr in Mainz angekommen. Dort erwartete uns schon unser Stadtführer Thorsten Essig, der Sohn unserer Sängerin Hannelore Essig.

Er führte uns gekonnt zu den markanten Stellen in Mainz. Vorbei an der ehemaligen Sektkellerei Kupferberg.



hin zu einer hervorragenden Aussicht über Mainz.

Ein spezieller Höhepunkt war die Kirche St. Stephan, mit den sehr farbenprächtigen Fenster von Marc Chagall. Diese Kirche hat auch eine Orgel mit außergewöhnlichen Pfeifen. Der Organist stimmte eine Improvisation an, zu „Wer nur den lieben Gott lässt walten“, aus der die Klangpracht des Instruments zu hören war.

Nach einer Mittagspause, mit einem guten Essen in der Altstadt, ging die Führung dann durch die Altstadt hin zum Dom. In den Dom konnten wir leider nicht, weil da ein Gottesdienst stattfand.

Hier teile sich die Gruppe auf. Die einen gingen einen Kaffee trinken, die anderen erkundeten mit Thorsten noch weiter die Stadt bis zum Landtag. Über die Rheinpromenade kehrten wir dann zum Marktplatz zurück.

Von dort aus ging es dann zum Bahnhof. Nach knapp 50 Minuten Fahrt waren wir wieder gut in Ludwigshafen angekommen. So endete ein schöner Tag, bei dem das Wetter auch mitspielte.

Andreas Köhler



Weihnachtsgeschenke für Inhaftierte der JVA Frankenthal

Liebe Gemeindemitglieder,

schon über 30 Jahre können wir Gefängnisseelsorger bedürftige Inhaftierte zum Weihnachtsfest beschenken und unterstützen. Die Rahmenbedingungen haben sich in dieser Zeit immer wieder verändert und die Aktion wurde immer wieder angepasst. Am Anfang waren es Lebensmittelpakete für einzelne Inhaftierte, die keine Angehörigen haben, die sie versorgen können. Seit 2013 bekommen bedürftige Gefangene eine Geschenktüte zu Weihnachten überreicht. Lange Zeit war es dabei möglich, Sachspenden abzugeben, eine ganze Zeit lang war es nur möglich, Geldspenden anzunehmen. Jede Variation bringt ihre eigenen Vor- und Nachteile mit sich.

Ab diesem Jahr möchten wir Gefängnisseelsorger neu ausrichten und greifen dabei eine Idee auf, die in anderen Anstalten wie z.B. in der JVA Dresden schon lange praktiziert wird: Wir möchten gerne jedem Inhaftierten ein kleines Weihnachtsgeschenk überreichen. Der Inhalt ist dabei ähnlich zu den vergangenen Jahren: Etwas Tee oder Kaffee, Schokolade, Weihnachtsgebäck oder Lebkuchen. Dies ist nur möglich, wenn wir alle „Geschenkutaten“ zentral einkaufen und bitten deshalb um Geldspenden zur Unterstützung der Aktion.

Zugleich stellen wir diese Aktion auf mehr Beine. Seelsorger der Pfarreien im Dekanat Speyer und Ludwigshafen haben Interesse gezeigt, uns dabei zu unterstützen. Deshalb erscheint unser Spendenaufruf in den meisten Pfarrbriefen und Vermeldungen der beiden Dekanate. Erstmalig werden auch alle evangelischen Pfarreien in diesem Gebiet angeschrieben. So hoffen wir, genügend Spenden zu bekommen, um allen Inhaftierten an Weihnachten eine kleine Freude zu machen und so die Weihnachtsbotschaft an alle zu verbreiten: „Heute ist uns der Retter geboren! Gottes Liebe kommt zu allen Menschen!“

Sie können Ihre Spende im Pfarrbüro abgeben oder auf eines der beiden Konten überweisen:

Kath. Seelsorge JVA Frankenthal

LIGA Speyer

IBAN : DE17 7509 0300 0000 0516 16

BIC : GENODEF1M05

Sparkasse Rhein-Haardt

IBAN : DE23 5465 1240 0000 0229 88

BIC : MALADE51DKH

Manfred Heitz

Kath. Gefängnisseelsorger

Oliver Beckmann

Ev. Gefängnisseelsorger

an der JVA Frankenthal

Wir danken Ihnen bereits im Voraus für Ihre Unterstützung!

UNSERE KITAS

- Kita St. Dreifaltigkeit** Hemshofstraße 42, 67063 Ludwigshafen
Tel.: 0621 52 32 89
E-Mail: kita.lu.st-dreifaltigkeit@bistum-speyer.de
Leitung: Frau Miriam Georgens
- Kath. Kita Heilig Kreuz** Burgundenstraße 2, 67059 Ludwigshafen
Tel.: 0621 685 668 93
E-Mail: kita-ltg.lu.heilig-kreuz@bistum-speyer.de
Leitung: Frau Sibora Tasholli
- Kath. Kita St. Josef** Leuschnerstr. 149, 67063 Ludwigshafen
Tel. 0621 69 68 00
E-Mail: kita.lu.st-josef@bistum-speyer.de
Leitung: Frau Julia Knörr
- Kath. Kita Arche Noah St. Gallus** Spatenstr. 17, 67063 Ludwigshafen
Tel. 0621 69 15 17
Hagellochstr. 33, 67063 Ludwigshafen
Tel. 0621 69 23 69
E-Mail: kita-ltg.lu.arche-noah@bistum-speyer.de
Leitung: Herr Lukas Ruep

Weitere Informationen finden Sie auf der gemeinsamen Homepage unserer Kitas:

<http://www.kitas-hl-caecilia.de>



Rettet unsere Welt

#ZukunftAmazonas

Weihnachtsaktion 2025

So hilft Adveniat und so können Sie helfen

Das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat denkt sich keine Projekte aus: Jedes einzelne ist eine Antwort auf die Anfrage engagierter Menschen vor Ort. Sie wissen, wo die Not am größten ist, denn die Kirche in Lateinamerika und der Karibik ist nahe bei den Menschen.

Mit rund 1.000 Projekten pro Jahr schafft Adveniat gemeinsam mit seinen lokalen Projektpartnerinnen und -partnern Wege aus der Not zu einem Leben in Würde – und das bereits seit 1961.

Große Unternehmen dringen in die Territorien der Indigenen am Amazonas vor, zerstören ihre Lebensgrundlage und ersticken die Lunge der Welt.

Adveniat und seine lokalen Partnerorganisationen unterstützen die Indigenen unter anderem durch rechtlichen Beistand, an die Klimakrise angepasste Anbaumethoden und die Versorgung mit sauberem Trinkwasser sowie sauberer Solar-Energie.

Mit Ihrer Gabe bei der Kollekte im Weihnachtsgottesdienst oder Ihrer Spende setzen Sie ein Zeichen der Solidarität und Nächstenliebe.

Danke.



Spendenkonto · Bank im Bistum Essen
DE03 3606 0295 0000 0173 45
Online-Spende: www.adveniat.de/spenden

Kontaktaten des Pastoralteams

Dekan Dominik Geiger	dominik.geiger@bistum-speyer.de Tel. 0151 14879709
Pfarrer Marcus Wolf	marcus.wolf@bistum-speyer.de Tel. 0151 14879926
Pfarrer Erhard Elsner	erhard.elsner@bistum-speyer.de Tel: 0621 54586056
Pater Dr. Christogonus Keke	christogonus.keke@bistum-speyer.de Tel. 0151 14879586
PR Jürgen ter Veen	juergen.ter-veen@bistum-speyer.de Tel. 0151 14879900
Diakon J.-J. Kambakamba	Jean-Jacques.Kambakamba@bistum-speyer.de

Pfarrbüro Hl. Cäcilia

Rohrlachstraße 32, 67063 Ludwigshafen Tel.: 0621 51 47 05

E-Mail: pfarramt.lu.hl-caecilia@bistum-speyer.de

Internet: www.hl-caecilia-lu.de

Kontoverbindung: Kath. Kirchengemeinde Hl. Cäcilia
IBAN DE97 7509 0300 0000 0646 29, Ligabank Regensburg

Das Pfarrbüro ist geöffnet : dienstags bis freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich dienstags und donnerstags 14.00 bis 16.00 Uhr. Darüberhinaus sind Terminvereinbarungen und die Kontaktaufnahme per E-Mail und Telefon (bitte auch Anrufbeantworter nutzen) möglich.

Das Pfarrbüro macht in diesem Jahr auch Weihnachtsferien: vom 24.12. bis einschließlich 05.01.2025 gibt es keine Öffnungszeiten. Die Seelsorger sind über die üblichen Kontaktdaten erreichbar.

*Freuen Sie sich auf das nächste Pfarrblatt, das Weihnachtspfarrblatt!
Die nächste Ausgabe erscheint am **24.01.2026***

*Beiträge und Termine bitte bis spätestens zum **07.01.2026** an folgende
E-Mail-Adresse schicken: pfarramt.lu.hl-caecilia@bistum-speyer.de*